

Weisheit

Handout zur Predigt vom 30.01.2022

Lukas 2,52:

*52 Und Jesus nahm zu an **Weisheit** und **Alter** und **Gunst** bei Gott und Menschen.*

Sprüche 4,7:

*7 Der Weisheit Anfang ist: **Erwirb dir Weisheit!** Und mit allem, was du erworben hast, erwirb *(dir)* Verstand! *(Elb)**

*7 Nur eins im Leben ist wirklich wichtig: **Werde weise!** **Werde verständig!** **Kein Preis darf dir zu hoch dafür sein.** *(Hfa)**

Was ist Weisheit?

Grundtext: „Sofia“

Weite, Breite und Fülle von Intelligenz gebraucht bei ganz unterschiedlichen Situationen

a.) Weisheit die zum Menschen gehört

1. Unterschiedliches und vielfältiges Wissen von menschlichen Dingen und Bestimmungen, erworben durch Erfahrung und einen wachen Verstand
2. Wissenschaft und Lernen
3. Interpretieren von Träumen und immer weise Ratschlag geben
4. Intelligenz, die man bekommt für die Auslegung von Geheimnissen, Zahlen und Nummern
5. Fähigkeiten in Verwaltungsangelegenheiten
6. Die heilige und richtige Klugheit im Umgang mit Menschen und die Fähigkeit und Verschwiegenheit beim Vermitteln von christlicher Wahrheit
7. Das Wissen und die Übung eines göttlichen und aufrechten Lebens

b.) Höchste Intelligenz, wie sie Gott gehört

1. Zu Christus
2. Die Weisheit Gottes, die sich zeigt im Gestalten und Ausführen von Ratschlägen bei der Entstehung und beim Regieren der Welt und der Bibelstellen

Weitere Definitionen:

Die „Einsicht in die mannigfachen Dinge und Zusammenhänge des Lebens, die teils durch die angeborene Begabung, teils durch Erfahrung gewonnen wird.“¹

„Weisheit benennt im Alten Testament wie im gesamten Alten Orient das Bemühen, die die Menschen umgebende Wirklichkeit zu ordnen, zu erfassen und zu erklären und sich so in der Welt geborgen zu wissen. Es geht um die Regeln, nach denen das Leben in allen seinen Beziehungen abläuft. Wer diese Regeln kennt und beachtet, dem ist gelingendes Leben sicher.“²

¹ https://www.jesus.ch/information/bibel/neutestamentliches_woerterbuch/146415-weisheit.html#1

² <https://www.bibelwissenschaft.de/bibelkunde/themenkapitel-at/weisheit/>

Wie erlangen wir Weisheit?

In der Welt: Durch eigene Erfahrungen und Leistungen und durch selbst angeeignetes Wissen.

Laut Bibel: Gott bitten! Die biblische Weisheit hat ein ganz anderes Level als die Weisheit der Welt.

„Weisheit ist eine göttliche Entscheidungskompetenz.“³

Jakobus 1,5:

5 Wenn aber jemand von euch **Weisheit mangelt**, so bitte er **Gott**, der allen **willig** gibt und **keine Vorwürfe** macht, und **sie wird ihm gegeben werden**.

Weisheit: „Der Geist Gottes zeigt dir, wie Gott gewisse Dinge sieht.“⁴

Gott will uns Weisheit schenken.

Was bedeutet dabei, dass er keine Vorwürfe macht?⁵ In viele Probleme und Schwierigkeiten geraden wir hinein, weil wir diese selbst verursacht haben. Doch Gott hilft uns selbst dann!

Beispiel: Eltern warnen Kind / Kind macht Fehler / Eltern sagen: „Ich habe dich gewarnt. Du bist selbst schuld. Nun bade deine Fehler selbst aus!“

→ So ist Gott nicht!

Aber: Wir müssen glauben und ihm vertrauen!

Im Anschluss an V. 5 spricht das Wort Gottes weiter:

Jakobus 1,6-8:

6 Er bitte aber im Glauben, ohne irgend zu zweifeln; denn der Zweifler gleicht einer Meereswoge, die vom Wind bewegt und hin und her getrieben wird. 7 Denn jener Mensch denke nicht, dass er etwas von dem Herrn empfangen wird, 8 (ist er doch) ein wankelmütiger Mann, unbeständig in allen seinen Wegen.

Wir können nicht um die Weisheit Gottes bitten und dabei zweifeln und versuchen weiter eigene Wege zu gehen, bis wir die göttliche Hilfe endlich mal bekommen. Gott wird uns gerne Weisheit schenken, doch wir müssen ihm vertrauen und dürfen nicht zweifeln.

Die 7 Säulen der Weisheit

Sprüche 9,1-6:

1 Die Weisheit hat ihr Haus gebaut, hat ihre sieben Säulen ausgehauen. 2 Sie hat ihr Schlachtvieh geschlachtet, hat ihren Wein gemischt, auch ihren Tisch gedeckt. 3 Sie hat ihre Mägde gesandt, lädt ein auf den Höhen der Stadt: 4 Wer unerfahren ist, der kehre hier ein! Wer ohne Verstand ist, zu dem spricht sie: 5 Kommt, esst von meinem Brot und trinkt von dem Wein, den ich gemischt! 6 Lasst fahren die Torheit und lebt und schreitet einher auf dem Weg der Einsicht!

³ Angelehnt an: Leo Bigger: So bittest du um Weisheit (Predigt vom 10.01.2021)

⁴ Angelehnt an: Leo Bigger: So bittest du um Weisheit (Predigt vom 10.01.2021)

⁵ Angelehnt an: John Angelina: Weisheit, das wichtigste von allem (Predigt vom 29.11.2015)

Jakobus 3,17:

17 Die Weisheit von oben aber ist erstens rein, sodann friedvoll, milde, folgsam, voller Barmherzigkeit und guter Früchte, unparteiisch, ungeheuchelt.

1. rein (und aufrichtig, Hfa)
2. friedvoll
3. mild (freundlich, Hfa)
4. folgsam (bereit nachzugeben, Hfa)
5. voller Barmherzigkeit und guter Früchte (hat Mitleid mit anderen und bewirkt Gutes, Hfa)
6. unparteiisch (und ohne Vorwürfe, Hfa)
7. ungeheuchelt

→ Das ist die Art und Weise, wie die göttliche Weisheit uns führt.

Sie führt auf reinem und aufrichtigem Wege. Die Weisheit Gottes führt uns keine krummen Wege. Sie führt uns voller Frieden und nicht in Angst. Die Weisheit ist nicht auf Streit aus, macht keine Vorwürfe und ist auch mal bereit nachzugeben. Weisheit vom Himmel ist nicht egoistisch, sondern hat Mitleid, ist voller Barmherzigkeit und bringt Gutes hervor. Die Weisheit, die Gott dir bei all deinen Entscheidungen gibt, ist stets in Übereinstimmung mit seinem Wort. Die Weisheit Gottes führt stets in Liebe, weil Gott Liebe ist.

1. Korinther 13,4-8:

4 Liebe ist geduldig und freundlich. Sie ist nicht verbissen, sie prahlt nicht und schaut nicht auf andere herab. 5 Liebe verletzt nicht den Anstand und sucht nicht den eigenen Vorteil, sie lässt sich nicht reizen und ist nicht nachtragend. 6 Sie freut sich nicht am Unrecht, sondern freut sich, wenn die Wahrheit siegt. 7 Liebe nimmt alles auf sich, sie verliert nie den Glauben oder die Hoffnung und hält durch bis zum Ende. 8 Die Liebe wird niemals vergehen. (Hfa)

Wer in der Liebe handelt, der handelt stets weise!

Erkenntnis, Weisheit und Einsicht

Kolosser 1,9:

*9 Darum lassen auch wir von dem Tag an, an dem wir's gehört haben, nicht ab, für euch zu beten und zu bitten, dass ihr erfüllt werdet mit der **Erkenntnis** seines Willens in aller geistlichen **Weisheit** und **Einsicht**, (LUT)*

Sprüche 2,6:

*6 Denn der HERR gibt **Weisheit**. Aus seinem Mund (kommen) **Erkenntnis** und **Verständnis**.*

Die Bedeutung dieser drei Begriffe:⁶

A. Erkenntnis: Die Wahrheit, die wir erkennen, wenn wir das Wort Gottes studieren und darüber nachsinnen.

B. Einsicht: Das Wissen, wie wir die empfangene Erkenntnis aus Gottes Wort in unserem täglichen Leben anwenden können.

⁶ Nach: Angelina, John: Wohlstand im Willen Gottes (S. 24)

C. Weisheit: Die Weisheit Gottes als Fähigkeit, das Ergebnis zu sehen, das durch Erkenntnis und Einsicht entsteht, bevor es eingetroffen ist.

„Wir entdecken die Verheißung in Gottes Wort (Erkenntnis). Während wir über das Wort nachsinnen, zeigt uns der Heilige Geist, wie wir im Glauben an Gottes Wort handeln können, um die Verheißung in unserem Leben zu empfangen (Einsicht). Wir wissen bereits, welche Auswirkungen unser Handeln Gottes Wort gemäß haben wird, bevor wir den Glaubensschritt unternommen haben (Weisheit).“⁷ Wenn wir bei all unseren Entscheidungen und Handlungen beim Empfangen, beim Verwalten und beim Geben in der Erkenntnis, Einsicht und Weisheit des Herrn wandeln, so werden wir gewiss in seiner Fülle leben.

Es beginnt mit Erkenntnis, aber es reicht nicht aus dabei stehen zu bleiben.⁸

Erkenntnis allein ist für den Menschen gefährlich, schon seit Beginn der Menschheitsgeschichte (siehe Adam und Eva).

Es gibt uns das Gefühl besser zu sein. Erkenntnis alleine bläht auf.

Erkenntnis und Einsicht sind wichtig. Aber alleine führen sie zu einem Schema, so als ob Gott eine mathematische Formel ist, die alles ausspuckt, wenn wir alles nur richtig machen so wie wir es gelernt haben. Doch so ist Gott nicht und deshalb brauchen wir Weisheit. Weisheit ist die Fähigkeit das Ergebnis zu sehen und verstehen. Die Weisheit hilft uns, mit Gottes Hilfe seine göttlichen Pläne in unserem Leben umzusetzen.

Gott ist so viel mehr als wir begreifen können, seine Pläne sind so viel größer als wir es annehmen. Alle Erkenntnis und Einsicht, die wir auf dieser Erde gewinnen können, reicht nicht mal annähernd aus, um Gottes großartige Pläne und Wege und seine Liebe für uns zu verstehen. und wir brauchen Weisheit um voranzukommen.

Sprüche 55,8-9:

8 Denn meine Gedanken sind nicht eure Gedanken, und eure Wege sind nicht meine Wege, spricht der HERR. 9 Denn (so viel) der Himmel höher ist als die Erde, so sind meine Wege höher als eure Wege und meine Gedanken als eure Gedanken.

Erkenntnis und Einsicht kommen aus dem Wort Gottes. Aber die Weisheit erlangst du auf den Knien, in deiner stillen Zeit. Nur du und Jesus allein.⁹

Die Fülle der Weisheit:

Sprüche 3,13-18:

*13 **Glücklich der Mensch, der Weisheit gefunden hat, der Mensch, der Verständnis erlangt!** 14 Denn ihr Erwerb ist besser als Silber und (wertvoller) als Gold ihr Gewinn. 15 Kostbarer ist sie als Korallen, und alle deine Kleinode kommen an Wert ihr nicht gleich. 16 **Länge des Lebens (ist) in ihrer Rechten, in ihrer Linken Reichtum und Ehre.** 17 Ihre Wege sind **freundliche Wege**, und alle ihre Pfade sind **Frieden**. 18 Ein **Baum des Lebens** ist sie für (alle), die sie ergreifen, und wer an ihr festhält, ist glücklich zu preisen.*

Sprüche 8,35:

*35 Denn wer mich findet, hat **Leben gefunden, Gefallen erlangt von dem HERRN.***

⁷ Angelina, John: Wohlstand im Willen Gottes (S. 24)

⁸ Angelehnt an: John Angelina: Weisheit, das wichtigste von allem (Predigt vom 29.11.2015)

⁹ Angelehnt an: John Angelina: Weisheit, das wichtigste von allem (Predigt vom 29.11.2015)

Achtung: Weisheit muss erst gefunden werden!
Wie? In der Beziehung zu Jesus und im Gespräch mit Gott.

Salomo wusste um das Geschenk der Weisheit:

1. Könige 3,9a:

9 So gib denn deinem Knecht ein hörendes Herz, dein Volk zu richten, zu unterscheiden zwischen Gut und Böse. (=Weisheit)

Gottes Antwort:

1. Könige 3,11-14:

*11 Und Gott sprach zu ihm: Weil du um diese Sache gebeten hast und hast dir nicht viele Tage erbeten und hast dir nicht Reichtum erbeten und hast nicht um das Leben deiner Feinde gebeten, sondern hast dir **Verständnis erbeten**, um auf das Recht zu hören, 12 siehe, (hiermit) habe ich nach deinen Worten getan. Siehe, ich habe dir ein weises und verständiges Herz gegeben, sodass es vor dir keinen wie dich gegeben hat und nach dir keiner wie du aufstehen wird. 13 Und auch das, was du nicht erbeten hast, habe ich dir gegeben, sowohl **Reichtum als auch Ehre**, sodass es unter den Königen keinen wie dich gibt alle deine Tage. 14 Und wenn du auf meinen Wegen gehst, indem du meine Ordnungen und meine Gebote bewahrst, so, wie dein Vater David (auf ihnen) gegangen ist, dann werde ich (auch) **deine Tage verlängern**.*

Epheser 5,15-20:

*15 Seht nun genau zu, wie ihr **wandelt, nicht als Unweise, sondern als Weise!** 16 Kauft die (rechte) Zeit aus! Denn die Tage sind böse. 17 Darum seid nicht töricht, sondern **versteht, was der Wille des Herrn ist!** 18 Und berauscht euch nicht mit Wein, worin Ausschweifung ist, sondern werdet voller Geist, 19 indem ihr zueinander in Psalmen und Lobliedern und geistlichen Liedern redet und dem Herrn mit eurem Herzen singt und spielt! 20 Sagt allezeit für alles dem Gott und Vater Dank im Namen unseres Herrn Jesus Christus!*